

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, den

20.05.2014

Stadtratshearing zum Thema Lärmschutz

Antrag

1. Das Referat für Umwelt und Gesundheit führt ein Stadtratshearing zum Thema Lärmschutz mit Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen durch.
2. Dabei wird dem Stadtrat insbesondere das Vorgehen der Stadt Nürnberg erläutert.

Begründung

München ist eine der wenigen Städte, die bisher ihre Bürger nicht durch die Anordnung von Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen – sei es ganztags oder nachts zwischen 6 und 22 Uhr - vor Lärm schützt, obwohl die Anordnung von Tempo 30 zu den effektivsten und kostengünstigsten Maßnahmen zählt. Die Vorbeifahrtpegel bei Tempo 30 sinken im Vergleich zu Tempo 50 um bis zu 5 dB(A). Der Lärmschutz für die Anwohner ist damit mindestens so groß wie bei lärmarmen Fahrbahnbelägen, deren Wirkung bereits nach relativ kurzer Zeit wieder nachlässt. Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen hat auch zahlreiche Synergieeffekte hinsichtlich Luftverschmutzung, Verkehrssicherheit und Verringerung der Trennwirkung. Die Auswirkung auf die Reisezeiten wird dabei erheblich überschätzt. Mögliche Verkehrsverlagerungen in das Nebenstraßennetz konnten z.B. in Berlin nicht festgestellt werden. Das Vorgehen der Stadt Nürnberg ist für München von besonderem Interesse, weil hier 100 km des Hauptstraßennetzes untersucht werden. Es gelten die gleichen Rahmenbedingungen im Freistaat. Das Vorgehen in Nürnberg wurde einstimmig vom Stadtrat beschlossen.

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Initiative:

Paul Bickelbacher

Gülseren Demirel

Lydia Dietrich

Dominik Krause

Thomas Niederbühl

Sabine Nallinger

Dr. Florian Roth

Herbert Danner

Oswald Utz

Anna Hanusch

Katrin Habenschaden
Sabine Krieger

Jutta Koller
Hep Monatzeder

Mitglieder des Stadtrates